

PROTOKOLL: WORKSHOP I - DIE ZUKUNFT DER SPORT- UND BEWEGUNGSRÄUME IN NEUSTADT

08. JUNI 2021 - 18:00 - 19:45 UHR

Teilnehmer

Leitung	Herr Dr. Göring
Moderation & Technik	Frau Kunst
Technische Unterstützung	Herr Ihringer
Kerngruppe	Herr Oelkers, Herr Hahn
RSB	Herr Heber, Frau Lika
Presse	Herr Seitz
17 Teilnehmer/innen	

Ab 17:30 Uhr wird ein Technik-Check für die Teilnehmer/innen angeboten.

Um 18:00 Uhr begrüßt Frau Kunst die Anwesenden, stellt sich und den bisherigen Ablauf des Sportentwicklungsplans kurz vor und gibt noch einige technische Hinweise bevor Herr Dr. Göring mit seiner Veranstaltung beginnt.

Herr Dr. Göring leitet in das Thema der Sport- und Bewegungsräume ein. Anschließend bittet er die Teilnehmer/innen, sich kurz vorzustellen und ihre Lieblingssportart zu nennen:

- Yoga
- Gymnastik & Tanz
- Skateboard
- Krafttraining/Fitness
- Fahrradfahren
- Rudern
- Bewegung an der frischen Luft
- Tischtennis
- Schwimmen
- Fußball
- Joggen
- Basketball
- Volleyball
- Geocaching
- Wassersport: Windsurfen/Kite-Surfen
- Tennis
- Walken
- Ski
- Dart

Herr Dr. Göring definiert die Zielrichtung der heutigen Veranstaltung, nämlich gemeinsam Ideen, Anregungen, Kritik und Zukunftsperspektiven zu erarbeiten, die im weiteren Prozess zu Maßnahmen werden.

Er startet eine Präsentation, um in das Thema des heutigen Workshops „Die Zukunft der Sport- und Bewegungsräume in Neustadt“ einzuleiten. Es geht vor allem darum, Zukunftsperspektiven für Sporträume zu entwickeln und die kommenden Anforderungen an Sporträume in den nächsten Jahren in gewisser Weise vorausszusehen. Dabei muss immer die Verbindung zwischen der Ressource und den Menschen, die sie nutzen, hergestellt werden.

Hierzu werden heute die folgenden Fragestellungen genutzt:

- Was sollte sich in Bezug auf die Sporträume in Neustadt am Rügenberge (bis 2030) ändern?
- Welche Bedarfe gibt es?



- Was ist gut und sollte bewahrt werden?
- Was könnte verbessert werden?
- Welche Ideen gibt es zur Sportraumgestaltung?

Damit alle Teilnehmer/innen dieses Workshops die gleiche Definition von Sporträumen zugrunde legen, erläutert Herr Dr. Göring diese zunächst:

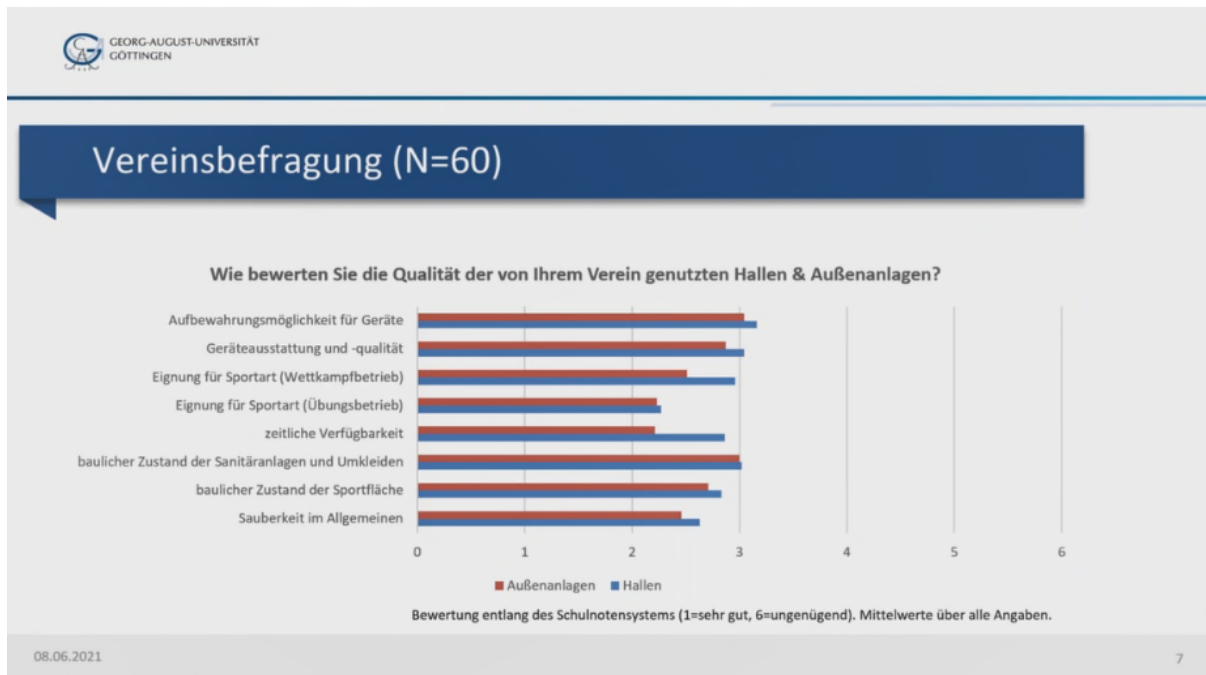
Als Sporträume werden alle Räumlichkeiten erfasst, die für Sportausübungen jeglicher Art genutzt werden. Dazu gehören gedeckte Sporträume /Sporthallen) genauso wie offene Außenanlagen (Fußballplätze), nicht normierte Sportanlagen (Skaterplatz) aber auch öffentliche Räume (Parks, Wälder, Seen, Straßen).

Im Anschluss geht er kurz auf die Grundstimmung in Neustadt ein und bedient sich dazu der Vereinsbefragung der Neustädter Vereine zu Beginn des Sportentwicklungsplans. Dabei gaben knapp 60 Vereine ihre Stimmung ab und bildeten ein Stimmungsbild. Dieses liegt für die allgemeine Sportstättensituation im Durchschnitt zwischen gut und befriedigend:



Bei der Bewertung der Qualität der genutzten Hallen und Außenanlagen fällt auf, dass die Vereine die Kriterien bei Hallen grundsätzlich besser bewertet werden, als bei den Außenanlagen. Am schlechtesten werden die Aufbewahrungsmöglichkeiten für Geräte, die Geräteausstattung und der bauliche Zustand der Sanitäranlagen und Umkleiden bewertet. Am besten die Eignung für die Sportart und die Sauberkeit im Allgemeinen. Auffällig ist weiterhin, dass die zeitliche Verfügbarkeit der Hallen bemängelt wird.





Zum Abschluss seiner Präsentation zeigt Herr Dr. Göring die Strava Global Heatmap des Neustädter Stadtgebietes. Diese beruht auf Bewegungsdaten der Nutzer der Strava App und zeigt wo und wie sich die Sportler vor allem bewegen. Das Steinhuder Meer und Mardorf zeigt sich dabei als beliebter Ort für Fahrrad, Laufen und auch Wassersport, aber generell wird im Neustädter Land viel Fahrrad gefahren und gelaufen/gewandert.

Anschließend leitet Herr Dr. Göring in die Nutzung des Tools Padlet ein. Es wird die Frage „Welchen Wunsch zur Sportraumentwicklung würden Sie einer guten Fee stellen, die alle Wünsche erfüllen könnte?“ gestellt, wobei die Teilnehmer/innen fünf Minuten Zeit haben diese zu beantworten. Die Auswertung wird auf der letzten Seite dieses Protokolls dargestellt.

Es kristallisiert sich heraus, dass sich sowohl Eltern als auch Lehrer eine kreative und doppelte Sportraumnutzung an und bei Schulen wünschen, damit diese auch nachmittags und außerhalb der Schulzeit zur Verfügung stehen. Dadurch soll der informelle Sport für Kinder, die nicht im Verein tätig sind, gestärkt werden. Generell wird gewünscht, dass schulische Sportstätten schneller saniert werden und dies in der Politik einen höheren Stellenwert erfährt.

Aber auch außerhalb von Schulen werden mehr informelle Sporträume gewünscht, an denen freizugänglich, lokal und zeitlich ungebunden Sport gemacht werden kann (bspw. Calisthenics-Anlage, Finnenbahn, Trimm-dich-Pfad).

Ein weiteres großes Thema ist sowohl eine Skater-Anlage an der Siemensstr. auf dem ehemaligen Renntrupp-Gelände, als auch eine weitere Freilufthalle. Die bereits vorhandene an der KGS wird derzeit sehr unterschiedlich und sehr hoch frequentiert genutzt, sodass es zu Nutzungskonflikten kommt. Generell ist der Stellenwert des Outdoor-Sports durch die Corona-Pandemie gestiegen.



Ein Skater Verein befindet sich derzeit in Gründung und hofft auf Finanzierung der Skateranlage über Sponsoren, Spenden und städtischer Unterstützung.

Weitere Wünsche beinhalten einen öffentlichen Rücktransport für Paddler auf der Leine, mehr Schwimmzeiten im Balneon für den TSV, eine Boulder/Parcour-Halle, Spielplätze für Eltern und Kinder, mehr barrierefreie Sportstätten, ein Freibad in der Kernstadt und gut ausgebaute Radwege.

Im Anschluss dürfen die Teilnehmer/innen im Padlet drei Likes an ihre Favoriten verteilen. Es kristallisiert sich folgendes Stimmungsbild heraus:

- Skateranlage: 11 Likes
- Weitere überdachte Freilufthalle: 5 Likes
- Freies Radfahren: 5 Likes
- Weitere städtische Halle für den außerschulischen Vereinssport: 3 Likes
- Genügend Hallenkapazitäten für alle Bedarfe: 3 Likes
- Schnellere Instandsetzung von Sportanlagen: 3 Likes
- Renovierung aller bestehenden Sportanlagen auf den neuesten Stand: 3 Likes
- Öffentlicher Trimm-dich-Pfad: 3 Likes

Zusammenfassung:

Im Rahmen der Skateranlage gibt es einen großen Bedarf, der an dieser Stelle sichtbar geworden ist. Ebenfalls ein wichtiges Thema ist das Thema Radfahren und Radwegenetz. Aber auch die Calisthenics-Anlage bzw. die freie Nutzung von Sportanlagen und eine weitere überdachte Freilufthalle erfährt große Unterstützung.

Es gibt einen hohen Bedarf an informellen und öffentlichen Sporträumen und daran, die bestehenden Sporträume attraktiver zu gestalten. Es wird aber auch gewünscht, über den Tellerrand hinaus Sporträume zu qualifizieren, die es ermöglichen das gemeinsame Sporttreiben in den informellen Bereichen auszuweiten.

Eine tiefergehende Zusammenfassung dieser Erkenntnisse erfolgt durch Herrn Dr. Göring und sein Team von der Universität Göttingen. Dies wird in einer Präsenzveranstaltung, die im September stattfindet, dargestellt und besprochen.

Zum Abschluss erläutert Herr Dr. Göring die Zielsetzung der kommenden Workshops und Frau Kunst weist auf das Sportprogramm der Vereine hin.

Die Veranstaltung endet um 19:45 Uhr.





agoerin + 16 · 14h

Welchen Wunsch zur Sportraumentwicklung würden Sie einer guten Fee stellen, die alle Wünsche erfüllen könnte?

Alle Ideen sind gewünscht

<p>Finanzielle Unterstützung der Stadt für den Unterhalt der Plätze.</p> <p>vieles wird durch Ehrenamtliche erledigt, wo eher Profis gefragt sind. Dadurch leiden die Flächen / Hallen / Sporteinrichtungen</p> <p>👍 1 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Vereinsheime in den Ortschaften</p> <p>Modernisierung / Neubau des Vereinsheim mit mehr Fläche bzw. Räumen (alte Vereinsheime)</p> <p>👍 2 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Freizugängliche Sportanlage</p> <p>Calisthenic-Anlage / Fitness</p> <p>👍 3 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Schnellere Instandsetzung von Sportanlagen</p> <p>Negativbeispiel: Gymnasium-Turnhalle</p> <p>👍 3 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Slip- und Anlegestellen für Paddel- und Ruderboote entlang der Leine. Zusätzlich ggf. Transport von und zu diesen Stellen.</p> <p>👍 3 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Weitere überdachte Freilufthalle</p> <p>👍 5 🗨️ 0</p> <p>1 Kommentar</p> <p>agoerin 16h Bestehende Freilufthalle ist überfüllt, zu viele Nutzergruppe und zu große Bedarfe von unterschiedlichen Anspruchsgruppen.</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Sporthallen vernünftig herrichten ,</p> <p>👍 1 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>
<p>Schulanlagen</p> <p>zugehörig zu Schulhöfen sinnvoll gestaltete und nachmittags nutzbare Flächen, insbesondere für Kinder, die nicht in Vereinen organisiert sind inklusive Stärkung Angebot Jugendhaus</p> <p>👍 2 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Weitere städtische Halle für den außerschulischen Vereinssport</p> <p>👍 3 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Mehr Inklusive Sportangebote</p> <p>👍 1 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Mehr Plätze für nicht vereinsgebundenes Sport treiben - Fußballplatz, Minigolf, ...</p> <p>👍 2 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Mehr Trainingsmöglichkeiten für die Vereine im Balneon</p> <p>die Vereine haben zu wenig Zeiten, zu wenig Bahnen etc.</p> <p>👍 4 🗨️ 0</p> <p>2 comments</p> <p>Anonym 17h Möglichkeit für Wettkämpfe schaffen</p> <p>Anonym 17h Kostenlose Nutzung für die Vereine analog der Nutzung städtischer Turnhallen</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Mehr öffentliche Plätze zur freien Verfügung z.B. für Boule etc.</p> <p>👍 0 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Spielplätze</p> <p>...für Kinder UND Eltern, daneben sitzen ist langweilig ;)</p> <p>👍 0 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>
	<p>Halle für Parcour</p> <p>👍 0 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Sportangepasste Räume, zB Hockergymnastik benötigt keine gr. Sporthalle</p> <p>👍 2 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Barrierefreier Zugang zu allen Sportstätten und Behindertengerechte Toiletten</p> <p>👍 0 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Genügend Hallenkapazitäten für alle Bedarfe</p> <p>👍 3 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Gut ausgebaute Radwege</p> <p>👍 1 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Tolerantere Nutzung von Sporthallen abseits von prestige Sportarten (z.B. Skaten in der Sporthalle im Winter)</p> <p>👍 1 🗨️ 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>



<p>Moderner Skatepark Siemensstraße (Rentrop-Gelände)</p> <p>👍 5 👎 0</p> <p>2 comments</p> <p>agoerin 16h Alte Anlagen an der KGS unvollständig, Eignung nur bedingt vorhanden. Große Nachfrage und Überfüllung. Andere Nutzergruppen beeinträchtigen die Nutzung. Politische Unterstützung notwendig.</p> <p>agoerin 16h Es sind einfach zu viele Nutzer für die eine KGS-Anlage, verschiedene Altersgruppen und Arten der Benutzung - es muss dringend mehr Möglichkeiten geben!</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Finnenbahn, öffentlicher Trimm-dich-Pfad</p> <p>👍 3 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>mehr Fahrradwege, z.B sehr wichtig von Helstorf nach Mandelsloh</p> <p>👍 1 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>freies Radfahren</p> <p>viel weniger Autoverkehr in der Innenstadt, vernünftige Radwege, die für Kinder auch nutzbar sind, gute vernetzte Radwege im ganzen Neustädter Land für Touren</p> <p>👍 5 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Skateanlage</p> <p>einen komplett neugebauten und an den der Skater orientierten Skateplatz für Neustadt</p> <p>👍 2 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Fahrradwege breit genug für Liege- Dreiräder</p> <p>👍 1 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>freie Plätze</p> <p>viel "Grünraum", viele freie Plätze, z.T. mit kleinen Anlagen, Spotstätten, die unkompliziert angemeldet werden können und von freien Gruppen auch genutzt werden können</p> <p>👍 1 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>
<p>Neue Skateranlage in der Kernstadt</p> <p>👍 4 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Yogastudio in Mandelsloh</p> <p>Zuschauertribüne in der Sporthalle Mandelsloh Fahrradwege im ganzen Neustädter Land Waldbade-Pfade</p> <p>👍 1 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Bodentrampoline</p> <p>👍 0 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Kombinierte Räume</p> <p>Schulhöfe, Außenwände von Turnhallen, Freiflächen besser nutzen und attraktiver gestalten</p> <p>👍 1 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Lokale Sporthalle</p> <p>ein eher lokale Sporthalle um den Mitgliedern nicht nur Outdoorsport anbieten zu können. Auch im Ganztagesbetrieb (nicht nur abends)</p> <p>👍 0 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Stadt sollte leere Hallen für den Sportbetrieb anmieten</p> <p>👍 1 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>eine neue, nach den Bedarfen der Skater gebaute Skateanlage, Ort: Rentrop Gelände, (städtisches Grundstück)</p> <p>👍 1 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>
<p>Öffentlicher Bolzplatz</p> <p>👍 0 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>tatsächlich Eishalle :)</p> <p>...oder eine Eisbahn, in finnischer Tradition, die im Sommer Grünplatz und im Winter Eisbahn ist</p> <p>👍 1 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Freibad in der Kernstadt zum Schwimmen (nicht nur zum Baden und planschen) und losgelöst vom Hallenbad (auch preislich...)</p> <p>👍 1 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Renovierung aller bestehenden Sportanlagen auf den neuesten Stand</p> <p>👍 3 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Mehr Geräte in den Turnhallen</p> <p>z.B. Airtrack etc.</p> <p>👍 0 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Moderne Spielplätze für unsere Zwerge mit ausreichend Beschattung</p> <p>👍 0 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>	<p>Boulderhalle</p> <p>👍 2 👎 0</p> <p>Kommentar hinzufügen</p>

